



Caterina von Siena:
DANKGEBET ZUM ERLÖSER JESUS CHRISTUS

V/A: Dank, Dank sei dir, hohe und ewige Gottheit, für deine große Liebe!

V.: Du, Vater, hast uns deinen eingeborenen Sohn gesandt, umhüllt mit unserem armseligen Fleisch und bekleidet mit unserer Sterblichkeit. Und du, Jesus Christus, unser Versöhner, Erneuerer und Erlöser, bist zum Mittler geworden. Du Liebeswort, du hast den großen Krieg zwischen Mensch und Gott zum großen Frieden gemacht. Du hast unsere Sünden und den Ungehorsam Adams an deinem eigenen Leib bestraft, weil du gehorsam warst bis zum schändlichen Tod am Kreuz.

A.: Dank, Dank sei dir, hohe und ewige Gottheit, für deine große Liebe!

V.: Am Kreuz hast du, Jesus, süße Liebe, das Unrecht an deinem Vater durch unsere Schuld gut gemacht. Durch deine Güte und unermessliche Liebe bist du unser Herr und Bruder, ewige Gottheit. Im Kennen und Erfüllen des Willens des Vaters wolltest du, Sohn Gottes, am heilbringenden Holz des hochheiligen Kreuzes dein kostbares Blut für unser Elend vergießen.

A.: Dank, Dank sei dir, hohe und ewige Gottheit, für deine große Liebe!

V.: Du, Gottheit, bist die höchste Weisheit, ich ein unwissendes und elendes Geschöpf. Du bist die höchste Güte. Ich bin der Tod und du das Leben. Ich bin Finsternis, du das Licht. Ich bin Torheit, du die Weisheit. Ich bin begrenzt, du unendlich. Ich bin krank und du der Arzt. Ich bin ein/e schwache/r Sünder/in, die/der dich niemals wirklich liebte, weil ich, weit weg von dir, mich und meine Lebensfrist unnütz in den Wind schlug. Du allein bist die reinste Schönheit, Herr und Gott.

A.: Dank, Dank sei dir, hohe und ewige Gottheit, für deine große Liebe!

V.: Ewige Güte, sieh nicht auf meine Untaten, die ich auf mich selbst gestellt begangen habe! Mit unsagbarer Liebe hast du mich aus dir herausgezogen als dein Ebenbild. Wohin ich mich auch wende, überall finde ich unsagbare Liebe.

A.: Dank, Dank sei dir, hohe und ewige Gottheit, für deine große Liebe!

(Aus: Caterina von Siena, Meditative Gebete, Johannes-Verlag Einsiedeln, 1980, S. 46-48, überarbeitet und gestaltet von Irene Heise, **Geistliches Forum Katharin von Siena**, Wien)